

Am 18.04.2026 fanden die offenen Gaumeisterschaften des Turngau Schwarzwald statt. Als Gast war außerdem der Turngau Achalm vertreten. Insgesamt gingen 48 Turnerinnen und Turner der Vereine FSV Schwenningen, VfL Pfullingen, SV Würtingen, TSV Undingen und TG Seitingen-Oberflacht an den Start. Bewertet wurden die Leistungen von insgesamt 18 Kampfrichterinnen.

Bereits um 8:00 Uhr fanden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Ostbaarhalle ein und begannen mit dem Einturnen. Dieses verlief zügig, sodass sogar überpünktlich mit dem Einmarsch begonnen werden konnte. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Turngaus, Joachim Thiele, starteten die Turnerinnen und Turner auf der einen Wettkampffläche mit den Geradeküren und auf der zweiten Wettkampffläche in der Disziplin Sprung.

Nachdem alle Sprungturnerinnen und -turner ihren Wettkampf beendet hatten, wurde auf dieser Fläche ein zweites Kampfgericht für die Geradeküren eingerichtet. Mit gerade einmal vier Minuten pro Turnerin beziehungsweise Turner stand ein straffes Programm auf der Tagesordnung. Dank der engagierten und konzentrierten Arbeit der Kampfrichterinnen konnte der Zeitplan dennoch zuverlässig eingehalten werden. Auch die anwesenden Vertreter des Roten Kreuzes konnten den Wettkampf – abgesehen von einigen kleineren Blessuren – entspannt verfolgen.

Früher als erwartet standen die Turnerinnen und Turner bereits um 13:15 Uhr zur Siegerehrung bereit. Für Alina Keller, die neue Fachwartin im Rhönradturnen des Turngau Schwarzwald, war dies eine Premiere: Es handelte sich um den ersten Wettkampf, den sie vollständig eigenständig organisiert hatte. Gemeinsam mit Vertretern des Turngau Schwarzwald, des Turngau Achalm und der TG Seitingen-Oberflacht führte sie die Siegerehrung durch.

Am Ende des Tages können alle Turnerinnen und Turner stolz auf ihre Leistungen sein. Bis auf einen Fall konnten sich alle Teilnehmenden für den Schwaben-Cup am 12.07.2026 in Undingen qualifizieren. Die einzelnen Ergebnisse sind der Siegerliste zu entnehmen. Eine besondere Ehrung erhielt Luisa Priebe von der TG Seitingen-Oberflacht, die sowohl in der Disziplin Gerade als auch im Sprung den Gesamtsieg des Wettkampfes erturnte.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Ausrichter TG Seitingen-Oberflacht sowie allen helfenden Händen, die diesen Wettkampf möglich gemacht haben.

Von Alina Keller